



SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Ausgabedatum: 16-Nov-2022

Überarbeitet am: 16-Nov-2022

Revisionsnummer 1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktidentifikator 91216992_RET_CLPR7_EUR_SAW-91811743-90373564
Produktbezeichnung Febreze 3Volution Duftstecker Frühlingserwachen 2 von 3
Synonyme 91216992(+91811743+90373564)/C-91216992-001(+C-91811743-001+ C-90373564-001)
APP: C-90393442-001
APP: C-90393444-001
Produktform Gemisch
Reiner Stoff/reines Gemisch Gemisch

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Recommended use für die allgemeine Öffentlichkeit vorgesehen
Verwendungen, von denen abgeraten wird Es liegen keine Informationen vor
Hauptanwendergruppe Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)
Produktkategorie Elektrisch & Kontinuierlich
Verwendungskategorie PC3- Luftbehandlungsprodukte

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant
Procter & Gamble GmbH Sulzbacher Str. 40 - 50 65823 Schwalbach am Taunus / DEUTSCHLAND Tel: +49 (0)6196-89-01
Fax: +49 (0)6196-89-4929

Weitere Informationen siehe

E-Mail-Adresse pgsds.im@pg.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer Gifftinformationszentrum Mainz - Tel. +49 (0) 6131 19240 (24h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2 - (H315)
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Kategorie 2 - (H319)
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1 - (H317)
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 2 - (H411)

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort
Achtung

Gefahrenhinweise

H315 - Verursacht Hautreizungen
 H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
 H319 - Verursacht schwere Augenreizung
 H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
 P302 + P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen
 P305 + P351 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen
 P501 - Behälter nur völlig restentleert gemäß den jeweiligen örtlichen Regelungen der Wertstoffsammlung / Entsorgung zuführen.
 P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

Informationen zur endokrinen Störung

Enthält keine Substanzen in Konzentrationen von oder über 0.1 % die unter die Definitionen in EU-Regulierungen von bestätigten endokrinen Disruptoren fallen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemical name	CAS-Nr	Gewicht-%	REACH-Registrierungsnummer	EG-Nr:	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL):	M-Faktor	M-Faktor (langfristig)
Trimethylhexyl Acetate	58430-94-7	>30	Keine Daten verfügbar	261-245-9	Skin Irrit. 2(H315) Aquatic Chronic 2(H411)	-	-	-
Benzyl Acetate	140-11-4	1 - 5	01-2119638272-42	205-399-7	Aquatic Chronic 3(H412)	-	-	-
Phenethyl Alcohol	60-12-8	1 - 5	01-2119963921-31	200-456-2	Acute Tox. 4 (Oral)(H302) Eye Irrit. 2(H319)	-	-	-
Tricyclodecanyl Propionate	68912-13-0	1 - 5	01-2119969447-21	272-805-7	Aquatic Chronic 2(H411)	-	-	-
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	20298-69-5	1 - 5	01-2119970713-33	243-718-1	Aquatic Chronic	-	-	-

- Febreze 3Volution Duftstecker Frühlingserwachen 2
von 3

					2(H411)			
Linalool	78-70-6	1 - 5	01-21194740 16-42	201-134-4	Skin Irrit. 2(H315) Skin Sens. 1B(H317) Eye Irrit. 2(H319)	-	-	-
Hydroxycitronellal	107-75-5	1 - 5	01-21199734 82-31	203-518-7	Skin Sens. 1B(H317) Eye Irrit. 2(H319)	-	-	-
Ethyl 2,2-Dimethylhydroci nnamal	67634-15-5	1 - 5	01-21207587 96-34	266-819-2	Skin Irrit. 2(H315) Skin Sens. 1B(H317) Aquatic Acute 1(H400) Aquatic Chronic 2(H411)	-	1	-
Tetramethyl Acetyloctahydronap hthalenes	54464-57-2	1 - 5	01-21194899 89-04	259-174-3	Skin Irrit. 2(H315) Skin Sens. 1B(H317) Aquatic Chronic 1(H410)	-	-	-
Citronellol	106-22-9	<1	01-21194539 95-23	203-375-0	Skin Irrit. 2(H315) Skin Sens. 1B(H317) Eye Irrit. 2(H319)	-	-	-
Dimethyl-3-Cyclohe xene-1-Carbaldehyd e	27939-60-2	<1	Keine Daten verfügbar	248-742-6	Skin Irrit. 2(H315) Skin Sens. 1B(H317) Eye Irrit. 2(H319) Aquatic Chronic 2(H411)	-	-	-
Allyl Heptanoate	142-19-8	<1	01-21194889 61-23	205-527-1	Acute Tox. 3 (Oral)(H301) Acute Tox. 3 (Dermal)(H3 11) Aquatic Acute 1(H400) Aquatic Chronic 3(H412)	-	1	1
Alpha-Isomethyl Ionone	127-51-5	<1	Keine Daten verfügbar	204-846-3	Skin Sens. 1B(H317) Aquatic Chronic 2(H411)	-	-	-
Isoeugenol	97-54-1	<1	01-21202236 82-61	202-590-7	Acute Tox. 4 (Oral)(H302) Acute Tox. 4 (Dermal)(H3	Skin Sens. 1A :: 0.01%<=C<1 00%	-	-

					12) Skin Irrit. 2(H315) Skin Sens. 1A(H317) Eye Irrit. 2(H319) Acute Tox. 4 (Inhalation:d ust,mist)(H3 32) STOT SE 3(H335)			
--	--	--	--	--	--	--	--	--

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Schätzung der akuten Toxizität
 Es liegen keine Informationen vor

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von >=0,1% (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Empfehlung** Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen.
- Einatmen** An die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen.
- Augenkontakt** Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Betroffenen Bereich nicht reiben. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei entstehender, anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.
- Hautkontakt** Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Bei Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen. Verwendung des Produktes einstellen.
- Verschlucken** Mund mit Wasser ausspülen und danach viel Wasser trinken. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. KEIN Erbrechen herbeiführen. Einen Arzt rufen.
- Selbstschutz des Ersthelfers** Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Kapitel 8).

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag. Kann Rötung und tränende Augen verursachen. Brenngefühl. Niesen. Trockenheit. Schmerzen. Verschwommenes Sehen. Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen. Übermäßige Sekretion. Kurzatmigkeit. Kopfschmerzen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen. Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel** Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO2). Sprühwasser. Alkoholbeständiger Schaum.
- Großbrand** ACHTUNG: Verwendung von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann unwirksam sein.
- Ungeeignete Löschmittel** Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen Entzündungsgefahr. Produkt und leeren Behälter von Hitze und Zündquellen fern halten. Im Brandfall Behälter mit Sprühwasser kühlen. Feuerrückstände und kontaminiertes

Feuerlöschwasser muss gemäß den lokalen Bestimmungen entsorgt werden. Das Produkt ist oder enthält einen Sensibilisator. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken.

Sonstige Angaben Einsatzkräfte Bereich lüften. Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind. In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind. Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung Leckage stoppen, sofern dies gefahrlos möglich ist. Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Zur Reduzierung von Dämpfen kann ein dampfunterdrückender Schaum eingesetzt werden. Verschüttetes weiträumig eindämmen, um Ablaufwasser aufzufangen. Nicht in Abflüsse, Kanalisation, Gräben und Gewässer gelangen lassen. Mit Erde, Sand oder anderem nicht brennbarem Material aufsaugen und zur späteren Entsorgung in Behälter füllen. Absorbierten Stoff in verschließbare Behälter schaufeln.

Verfahren zur Reinigung Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Eindämmen. Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen. Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen. Kleine Mengen verschütteter Flüssigkeit: Große Mengen an Verschüttetem: Auslaufenden Stoff eindämmen, in geeigneten Behälter pumpen. Dieses Material und sein Behälter müssen in gesicherter Weise und gemäß örtlicher Gesetzgebung entsorgt werden.

Vermeidung sekundärer Gefahren Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Behälter, in denen dieses Material transportiert wird, müssen geerdet und verschlossen sein, um eine statische Entladung, ein Feuer oder eine Explosion zu verhindern. Mit lokaler Absaugung verwenden. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Ausrüstung verwenden. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß Anweisungen der Packungsbeilage verwenden. Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Personen, die auf Duftstoffe empfindlich reagieren, sollten dieses Produkt mit Vorsicht verwenden.

Allgemeine Hygienevorschriften Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung

vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Von Hitze, Funken, Flammen und anderen Zündquellen fernhalten (d. h. Zündflammen, Elektromotoren und statischer Elektrizität). In korrekt gekennzeichneten Behältern lagern. Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien lagern. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß den spezifischen nationalen Vorschriften aufbewahren. Gemäß den örtlichen Vorschriften lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Risikomanagementmaßnahmen (RMM)

Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**8.1. Zu überwachende Parameter
 Expositionsgrenzen**

Chemical name	Europäische Union	Österreich	Belgien	Bulgarien	Kroatien
Benzyl Acetate	-	-	TWA: 10 ppm TWA: 62 mg/m ³	-	-
Chemical name	Cyprus	Tschechische Republik	Dänemark	Estland	Finnland
Benzyl Acetate	-	-	TWA: 10 ppm TWA: 61 mg/m ³	-	-
Chemical name	Frankreich	Deutschland	Germany DFG	Griechenland	Ungarn
Phenethyl Alcohol	-	-	*	-	-
Hydroxycitronellal	-	-	skin sensitizer	-	-
Isoeugenol	-	-	skin sensitizer	-	-
Chemical name	Irland	Italien	Italien REL	Lettland	Litauen
Benzyl Acetate	TWA: 10 ppm STEL: 30 ppm	-	TWA: 10 ppm TWA: 61 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³
Chemical name	Portugal	Rumänien	Slowakei	Slowenien	Spanien
Benzyl Acetate	TWA: 10 ppm	TWA: 8 ppm TWA: 50 mg/m ³ STEL: 13 ppm STEL: 80 mg/m ³	-	-	TWA: 10 ppm TWA: 62 mg/m ³
Chemical name	Schweden	Schweiz	Großbritannien	Israel - Occupational Exposure Limits - TWAs	Türkei
Benzyl Acetate	-	-	-	10ppmTWA	-

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte

Dieses Produktes enthält im Lieferzustand keine gefährlichen Materialien mit biologischen Grenzwerten, die durch die länderspezifischen Regulierungsstellen festgesetzt wurden.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Langfristig.

Chemical name	Arbeiter - dermal, langfristig - systemisch	Arbeiter - inhalativ, langfristig - systemisch	Arbeiter - dermal, langfristig - lokal	Arbeiter - inhalativ, langfristig - lokal
Benzyl Acetate	2.5 mg/kg bw/day	0.009 mg/l	-	-
Phenethyl Alcohol	21.2 mg/kg bw/day	59.9 mg/m ³	-	-
Linalool	3.5 mg/kg bw/day	24.58 mg/m ³	3 mg/cm ²	-
Hydroxycitronellal	1.9 mg/kg bw/day	18 mg/m ³	-	-
Tetramethyl	3.6 mg/kg bw/d	7.33 mg/m ³	648 µg/cm ²	-

- Febreze 3Volution Duftstecker Frühlingserwachen 2
von 3

Acetyloctahydronaphthalenes				
Citronellol	327.4 mg/kg bw/day	161.6 mg/m ³	-	10 mg/m ³
Dimethyl-3-Cyclohexene-1-Carb aldehyde	2.1 mg/kg bw/d	7.3 mg/m ³	11630 mg/m ²	-
Allyl Heptanoate	0.84 mg/kg bw/day	2.97 mg/m ³	-	-
Alpha-Isomethyl Ionone	0.375 mg/kg bw/day	8.22 mg/m ³	-	-

Chemical name	Verbraucher - oral, langfristig - lokal	Verbraucher - inhalativ, langfristig - lokal und systemisch	Verbraucher - dermal, langfristig - lokal und systemisch
Linalool	-	-	1.5 mg/cm ²
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	-	-	380 µg/cm ²
Citronellol	-	10 mg/m ³	-
Dimethyl-3-Cyclohexene-1-Carb aldehyde	-	-	5820 mg/m ²

Chemical name	Verbraucher - oral, langfristig - systemisch	Verbraucher - inhalativ, langfristig - systemisch	Verbraucher - dermal, langfristig - systemisch
Benzyl Acetate	1.3 mg/kg bw/day	0.022 mg/l	1.3 mg/kg bw/day
Phenethyl Alcohol	5.1 mg/kg bw/day	17.7 mg/m ³	12.7 mg/kg bw/day
Linalool	2.49 mg/kg bw/day	4.33 mg/m ³	1.25 mg/kg bw/day
Hydroxycitronellal	0.6 mg/kg bw/day	5.4 mg/m ³	1.1 mg/kg bw/day
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	1.25 mg/kg bw/d	2.16 mg/m ³	2.15 mg/kg bw/d
Citronellol	13.8 mg/kg bw/day	47.8 mg/m ³	196.4 mg/kg bw/day
Dimethyl-3-Cyclohexene-1-Carb aldehyde	1.3 mg/kg bw/d	2.2 mg/m ³	1.3 mg/kg bw/d
Allyl Heptanoate	0.42 mg/kg bw/day	0.73 mg/m ³	0.42 mg/kg bw/day
Alpha-Isomethyl Ionone	0.0355 mg/kg bw/day	1.45 mg/m ³	0.0446 mg/kg bw/day

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Kurz anhaltend.
**Beeinträchtigung (Derived No Effect
Level)**

Chemical name	Arbeiter - dermal, kurzfristig - systemisch	Arbeiter - inhalativ, kurzfristig - systemisch	Arbeiter - dermal, kurzfristig - lokal	Arbeiter - inhalativ, kurzfristig - lokal
Linalool	-	-	-	3 mg/cm ²
Hydroxycitronellal	-	-	-	0.5 mg/cm ²
Citronellol	-	-	-	2.95 mg/cm ²
Isoeugenol	#REF!	-	-	-

Chemical name	Verbraucher - inhalativ, kurzfristig - lokal	Verbraucher - dermal, kurzfristig - lokal
Linalool	-	1.5 mg/cm ²
Hydroxycitronellal	-	500 mg/cm ²
Citronellol	10 mg/m ³	2.95 mg/cm ²
Isoeugenol	#REF!	-

Chemical name	Verbraucher - oral, kurzfristig - systemisch	Verbraucher - inhalativ, kurzfristig - systemisch	Verbraucher - dermal, kurzfristig - lokal und systemisch
Phenethyl Alcohol	5.1 mg/kg bw/day	-	-

**Abgeschätzte
Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC,
predicted no effect concentration)**

Chemical name	Süßwasser	Meerwasser	Zeitweilige Freisetzung
Benzyl Acetate	0.018 mg/L	0.002 mg/L	0.04 mg/L
Phenethyl Alcohol	0.215 mg/L	0.021 mg/L	2.15 mg/L

- Febreze 3Volution Duftstecker Frühlingserwachen 2
von 3

Triclotodeceny Propionate	0.091 mg/L	0.0091 mg/L	-
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	0.057 mg/L	0.006 mg/L	-
Linalool	0.2 mg/L	0.02 mg/L	2 mg/L
Hydroxycitronellal	0.0316 mg/L	0.00316 mg/L	0.316 mg/L
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	0.0028 mg/L	0.00028 mg/L	-
Citronellol	0.002 mg/L	0 mg/L	0.024 mg/L
Dimethyl-3-Cyclohexene-1-Carbaldehyde	0.008 mg/L	0.001 mg/L	-
Allyl Heptanoate	0.00012 mg/L	0.000012 mg/L	0.0012 mg/L
Alpha-Isomethyl Ionone	0.00143 mg/L	0.000143 mg/L	0.0143 mg/L

Chemical name	Süßwassersediment	Meerwassersediment	Kläranlage	Boden	Luft	Oral
Benzyl Acetate	0.526 mg/kg sediment dw	0.053 mg/kg sediment dw	8.55 mg/L	0.094 mg/kg soil dw	-	-
Phenethyl Alcohol	1.454 mg/kg sediment dw	0.145 mg/kg sediment dw	10 mg/L	0.164 mg/kg soil dw	-	-
Triclotodeceny Propionate	12.2 mg/kg sediment dw	1.22 mg/kg sediment dw	4.8 mg/L	4.4 mg/kg soil dw	-	-
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	7.62 mg/kg sediment dw	0.762 mg/kg sediment dw	10 mg/L	4.4 mg/kg soil dw	-	-
Linalool	2.22 mg/kg sediment dw	0.222 mg/kg sediment dw	10 mg/L	0.327 mg/kg soil dw	-	-
Hydroxycitronellal	0.145 mg/kg sediment dw	0.015 mg/kg sediment dw	10 mg/L	0.011 mg/kg soil dw	-	-
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	3.73 mg/kg sediment dw	0.75 mg/kg sediment dw	10 mg/L	2.7 mg/kg soil dw	-	-
Citronellol	0.026 mg/kg sediment dw	0.003 mg/kg sediment dw	580 mg/L	0.004 mg/kg soil dw	-	-
Dimethyl-3-Cyclohexene-1-Carbaldehyde	0.152 mg/kg sediment dw	0.015 mg/kg sediment dw	13.8 mg/L	0.023 mg/kg soil dw	-	-
Allyl Heptanoate	0.012 mg/kg sediment dw	0.001 mg/kg sediment dw	10 mg/L	0.002 mg/kg soil dw	-	-
Alpha-Isomethyl Ionone	0.443 mg/kg sediment dw	0.0443 mg/kg sediment dw	10 mg/L	0.0878mg/kg soil dw	-	-

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille.

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Undurchlässige Handschuhe.

Haut- und Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Langarmige Kleidung. Chemikalienbeständiger Anzug. Antistatische Stiefel.

Atemschutz

Bei normalen Verwendungsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Bei Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung kann Belüftung und Evakuierung erforderlich sein.

Allgemeine Hygienevorschriften

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Begrenzung und Überwachung der Es liegen keine Informationen vor.

Umweltexposition

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit	
Aussehen	Flüssigkeit	
Farbe	klar	
Geruch	Angenehm (Parfum)	
Geruchsschwelle	Es liegen keine Informationen vor	
<u>Eigenschaft</u>	<u>Werte</u>	<u>Bemerkungen • Methode</u>
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Siedebeginn und Siedebereich	> 200 °C	
Entzündlichkeit		Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für Produkte in flüssiger Form unerheblich
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft		Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar	
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar	
Flammpunkt	> 60 °C	geschlossener Tiegel
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für Produkte in flüssiger Form unerheblich
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
pH-Wert	Keine Daten verfügbar	
Dynamische Viskosität	3 - 12 mPa s	
Wasserlöslichkeit	Unlöslich in Wasser	
Löslichkeit(en)	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Verteilungskoeffizient	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Relative Dichte	0.93 - 0.99	
Relative Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für Produkte in flüssiger Form unerheblich
Partikeleigenschaften		Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Partikelgröße	Es liegen keine Informationen vor	
Partikelgrößenverteilung	Es liegen keine Informationen vor	

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen
 Es liegen keine Informationen vor

9.2.2. Andere Sicherheitsmerkmale
 Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber Keine.

mechanischer Einwirkung Keine.

Empfindlichkeit gegenüber Keine.

statischer Entladung

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Hitze, Funken und Flammen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Starke Säuren. Starke Laugen. Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Hazardous decomposition products Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Produktinformationen

Einatmen Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen.

Augenkontakt Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht schwere Augenreizung. (auf der Basis der Bestandteile). Kann Rötung, Juckreiz und Schmerzen verursachen.

Hautkontakt Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Wiederholte oder langandauernde Exposition der Haut kann bei anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen. (auf der Basis der Bestandteile). Verursacht Hautreizungen.

Verschlucken Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Symptome Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag. Rötung. Kann Rötung und tränende Augen verursachen.

Toxizitätskennzahl

Akute Toxizität

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral) 47,440.50 mg/kg

- Febreze 3Volution Duftstecker Frühlingserwachen 2
von 3

Angaben zu den Bestandteilen

Chemical name	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
1-Hexanol, 3,5,5-trimethyl-, 1-acetate	= 4250 mg/kg (Rat)	> 5000 mg/kg (Rabbit)	-
Acetic acid, phenylmethyl ester	4999 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
Phenethyl Alcohol	1603.3 mg/kg (rat)	2535 mg/kg (rabbit)	21 mg/l (rat)
Verdyl Propionate	5001 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
Cyclohexanol, 2-(1,1-dimethylethyl)-, 1-acetate, (1R,2R)-rel-	4600 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
1,6-Octadien-3-ol, 3,7-dimethyl-	2790 mg/kg bodyweight (rat)	5610 mg/kg (rabbit)	21 mg/l/4h (rat)
Octanal, 7-hydroxy-3,7-dimethyl-	6401 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
Floralozone	5001 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	//	//	//
6-Octen-1-ol, 3,7-dimethyl-	3450 mg/kg bodyweight (rat)	2650 mg/kg bodyweight (rabbit)	-
3-Cyclohexene-1-carboxaldehyde, dimethyl-	3901 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
Heptanoic acid, 2-propen-1-yl ester	218 mg/kg (rat)	810 mg/kg (rabbit)	3 mg/l/4h (rat)
3-Buten-2-one, 3-methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-	5001 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
Phenol, 2-methoxy-4-(1-propen-1-yl)-	= 1560 mg/kg (Rat)	-	-

Chemical name	Karzinogenität	Spezies	Augenschäden	Spezies	Entwicklungs-toxizität	Spezies	Mutagenität	Spezies
Phenethyl Alcohol	-	-	Y	-	-	-	-	-
Linalool	-	-	Y (OECD 405)	-	-	-	-	-
Hydroxycitronellal	-	-	Y	-	-	-	-	-
Citronellol	-	-	Y (OECD 405)	-	-	-	-	-
Dimethyl-3-Cyclohexene-1-Carbaldehyde	-	-	Y (OECD 438)	-	-	-	-	-

Chemical name	Reproduktionstoxizität	Spezies	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Spezies	Sensibilisierung	Spezies
Phenethyl Alcohol	-	-	Y	-	-	-
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-
Linalool	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	-	-	Y (100%; OECD 439)	-	-	-
Citronellol	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-
Dimethyl-3-Cyclohexene-1-Carbaldehyde	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-

Chemical name	Sensibilisierung der Haut	Spezies	STOT - einmaliger Exposition	Zielorgane	Spezies	STOT - wiederholter Exposition	Zielorgane	Spezies	Aspirationsgefahr
Linalool	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Hydroxycitronellal	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Citronellol	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Dimethyl-3-Cyclohexene-1-Carbaldehyde	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Reizt die Haut.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Keimzell-Mutagenität Es liegen keine Informationen vor.

Karzinogenität Es liegen keine Informationen vor.

Reproduktionstoxizität Es liegen keine Informationen vor.

STOT - einmaliger Exposition Es liegen keine Informationen vor.

STOT - wiederholter Exposition Es liegen keine Informationen vor.

Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren

11.2.1. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren.

11.2.2. Sonstige Angaben

Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität Giftig für Wasserorganismen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Unbekannte aquatische Toxizität Enthält 6.82227 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

Chemical name	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Krebstiere
1-Hexanol, 3,5,5-trimethyl-, 1-acetate	-	LC50: =7.7mg/L (96h, Pimephales promelas)	-	-
Acetic acid, phenylmethyl ester	110 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	4 mg/L (Oryzias latipes; 96 h)	855 mg/L (OECD 209; activated sludge; 3 h)	17 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Phenethyl Alcohol	1300 mg/L; (Desmodesmus subspicatus; 72 h)	> 215 - < 464 mg/L (Leuciscus idus; 96 h)	> 100 mg/L (OECD 209; activated sludge; 3 h)	287.17 mg/L (EU Method C.2; Daphnia magna; 48 h)
Verdyl Propionate	2.5 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	6.7 mg/L (OECD 203; Pimephales promelas; 96 h)	EC50: 53 mg/L (ISO 8192; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 0.5 h)	> 14 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Cyclohexanol, 2-(1,1-dimethylethyl)-, 1-acetate, (1R,2R)-rel-	4.2 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	5.6 mg/L (EU Method C.1; Danio rerio; 96 h)	-	17 mg/L (EU Method C.2; Daphnia magna; 48 h)
1,6-Octadien-3-ol, 3,7-dimethyl-	156.7 mg/L (Desmodesmus subspicatus; 96 h)	27.8 mg/L (OECD 203; Oncorhynchus mykiss; 96 h)	> 100 mg/L (OECD 209; activated sludge; 3 h)	59 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Octanal, 7-hydroxy-3,7-dimethyl-	123.32 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	31.6 mg/L (Leuciscus idus; 96 h)	> 1000 mg/L (OECD 209; activated sludge; 0.5 h)	410 mg/L (Daphnia magna; 48 h)
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	> 2.6 mg/L (//OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	1.3 mg/L (//OECD 203; Lepomis macrochirus; 96 h)	-	1.38 mg/L (//OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
6-Octen-1-ol, 3,7-dimethyl-	2.4 mg/L (72 h)	14.66 mg/L (German standard DIN 38 412, part L15.; Leuciscus idus; 96 h)	> 10000 mg/L (German standard, DIN 38412 Part 27; Pseudomonas putida; 0.5 h)	17.48 mg/L (EU Directive 79/831/EEC, Annex V, part C.; Daphnia magna; 48 h)
3-Cyclohexene-1-carboxaldehyde, dimethyl-	-	-	436 mg/L (OECD 209; Activated sludge; 3 h)	-
Heptanoic acid, 2-propen-1-yl ester	> 4.6 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	0.117 mg/L (OECD 203; Danio rerio; 96 h)	-	0.89 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
3-Buten-2-one, 3-methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-	> 20 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	-	-	-

Chronische Toxizität

Chemical name	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität gegenüber Daphnia und anderen wirbellosen Wassertieren	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Toxizität für andere Organismen
Benzyl Acetate	52 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 3 d)	0.92 mg/L (Oryzias latipes; 28 d)	10 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 2 d)	-	-
Phenethyl Alcohol	-	100 mg/L (Leuciscus idus; 4 d)	-	100 mg/L (OECD 209; activated sludge; 0.125 d)	-
Tricloodecyl Propionate	-	0.8 mg/L (OECD 210; Pimephales promelas; 33 d)	1 mg/L (OECD 211; Daphnia magna; 21 d)	-	-
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	0.57 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 3 d)	0.8 mg/L (OECD 210; Pimephales promelas; 33 d)	-	100 mg/L (OECD 301 F; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 61 d)	-

Linalool	-	< 3.5 mg/L (OECD 203; Oncorhynchus mykiss; 4 d)	25 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 2 d)	-	-
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	> 2.6 mg/L (//OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 3 d)	0.16 mg/L (OECD 210 ; Danio rerio; 30 d)	0.028 mg/L (OECD 211; Daphnia magna; 21 d)	> 100 mg/L (OECD 301 F; 42 d)	-
Citronellol	-	4.6 mg/L (German standard DIN 38 412, part L15.; Leuciscus idus; 4 d)	3.1 mg/L (EU Directive 79/831/EEC, Annex V, part C.; Daphnia magna; 2 d)	-	-
Allyl Heptanoate	0.158 mg/L (OECD 201; desmodesmus subspicatus; 3 d)	-	-	-	-
Alpha-Isomethyl Ionone	10 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	7.8 mg/L (OECD 203; Oncorhynchus mykiss; 4 d)	1 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 2 d)	894.195 mg/L (Colletotrichum musae DAR 24962; 10 d)	-

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit

Chemical name	Leichte Biologische Abbaubarkeit (OECD 301)	Abiotischer Abbau über Hydrolyse	Abiotischer Abbau über Photolyse	Biologische Abbaubarkeit
Acetic acid, phenylmethyl ester - 140-11-4	100.9 %CO ₂ ; OECD 301 B; 28 d	-	-	-
Phenethyl Alcohol - 60-12-8	106.3%; OECD 301 B; 28 d	-	-	-
Verdyl Propionate - 68912-13-0	15% O ₂ ; OECD 301 F; 28 d	-	-	-
Cyclohexanol, 2-(1,1-dimethylethyl)-, 1-acetate, (1R,2R)-rel- - 20298-69-5	43%O ₂ ; OECD 301 F; 28 d	-	-	-
1,6-Octadien-3-ol, 3,7-dimethyl- - 78-70-6	64.2% O ₂ ; OECD 301 D; 28 d	-	-	-
Octanal, 7-hydroxy-3,7-dimethyl- - 107-75-5	80 - 90%; OECD 301 F; O ₂ ; 21 d	-	-	-
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes - 54464-57-2	11% O ₂ ; OECD 301 C; 28 d	-	-	-
6-Octen-1-ol, 3,7-dimethyl- - 106-22-9	80 - 90% O ₂ ; 28 d	-	-	-
3-Cyclohexene-1-carboxaldehyde, dimethyl- - 27939-60-2	4%O ₂ ; OECD 301 D; 28 d	-	-	-
Heptanoic acid, 2-propen-1-yl ester - 142-19-8	81%; OECD 301 F; O ₂ ; 28 d; 78%-12 d; 10-day window criteria fulfilled	-	-	-
3-Buten-2-one, 3-methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)- - 127-51-5	42.51%O ₂ ; OECD 301 D; 28 d	-	-	-

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation

Zu diesem Produkt liegen keine Daten vor.

Angaben zu den Bestandteilen

Chemical name	Verteilungskoeffizient
Trimethylhexyl Acetate	4.6
Benzyl Acetate	1.96
Phenethyl Alcohol	1.36
Tricyclodecanyl Propionate	4.4
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	4.8
Linalool	2.9
Hydroxycitronellal	1.68
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	5.7
Citronellol	3.41
Dimethyl-3-Cyclohexene-1-Carbaldehyde	3.2
Allyl Heptanoate	3.97
Alpha-Isomethyl Ionone	4.288

Chemical name	Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Benzyl Acetate	1.96	8
Phenethyl Alcohol	0.8 (OECD 117)	-
Tricyclodecanyl Propionate	4.4 (OECD 117)	156 L/kg (OECD 305)
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	4.8 (OECD 117)	156 L/kg (OECD 305)
Linalool	2.9	-
Hydroxycitronellal	1.68	-
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	5.65	-
Citronellol	3.41 (EU Method A.8)	82.59 L/kg
Dimethyl-3-Cyclohexene-1-Carbaldehyde	3 (OECD 117)	-
Allyl Heptanoate	3.97 (OECD 107)	193.2 - 473.2 L/kg
Alpha-Isomethyl Ionone	4.288 (OECD 117)	-

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden Es liegen keine Informationen vor.

Chemical name	log Koc
Benzyl Acetate	250
Phenethyl Alcohol	31.6
Tricyclodecanyl Propionate	1300 (OECD 121)
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	1300 (OECD 121)
Hydroxycitronellal	10
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	13182.56
Citronellol	70.79
Dimethyl-3-Cyclohexene-1-Carbaldehyde	160 (OECD 121)
Allyl Heptanoate	968.3
Alpha-Isomethyl Ionone	3061.963 (OECD 121)

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Chemical name	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Trimethylhexyl Acetate	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Benzyl Acetate	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Phenethyl Alcohol	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Tricyclodecanyl Propionate	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Linalool	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Hydroxycitronellal	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Citronellol	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Dimethyl-3-Cyclohexene-1-Carbaldehyde	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Allyl Heptanoate	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Alpha-Isomethyl Ionone	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten

Die nachstehenden Abfallschlüssel entsprechen dem EAK. Abfall muss einem zugelassenen Abfallentsorgungsunternehmen zugeführt werden. Abfall muss bis zur Entsorgung von anderen Abfallsorten getrennt aufbewahrt werden. Abfallprodukt nicht in die Kanalisation werfen. Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung

oder Verbrennung vorzuziehen. Für leere, ungereinigte Verpackungen gelten die gleichen Entsorgungshinweise wie für gefüllte Verpackungen. Für den Umgang mit Abfällen siehe Maßnahmen in Abschnitt 8. Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden. Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften entsorgen.

Kontaminierte Verpackung Geleerte Behälter nicht wiederverwenden.

Abfallschlüssel / 07 06 01
Abfallbezeichnungen gemäß EAK /
AVV

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

IATA

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN3082
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery products)
14.3 Transportgefahrenklassen 9
14.4 Verpackungsgruppe III
Beschreibung UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery products), 9, III
14.5 Umweltgefahren Ja
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Sondervorschriften A97, A158, A197
Hinweis: Der Absender ist für die Identifizierung von Ausnahmen verantwortlich, einschließlich der Begrenzten Menge, die möglicherweise auf Grund der Packungsgröße angewendet werden kann.

IMDG

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN3082
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery products)
14.3 Transportgefahrenklassen 9
14.4 Verpackungsgruppe III
Beschreibung UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery products), 9, III, Meeresschadstoff
14.5 Umweltgefahren Ja
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Sondervorschriften 274, 335, 969
EmS-Nr F-A, S-F
14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Es liegen keine Informationen vor
Hinweis: Der Absender ist für die Identifizierung von Ausnahmen verantwortlich, einschließlich der Begrenzten Menge, die möglicherweise auf Grund der Packungsgröße angewendet werden kann.

RID

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN3082
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery products)
14.3 Transportgefahrenklassen 9
14.4 Verpackungsgruppe III
Beschreibung UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery products), 9, III
14.5 Umweltgefahren Ja
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Sondervorschriften 274, 335, 375, 601
Klassifizierungscode M6

ADR

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN3082
14.2 Ordnungsgemäße UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery products)

UN-Versandbezeichnung	
14.3 Transportgefahrenklassen	9
14.4 Verpackungsgruppe	III
Beschreibung	UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery products), 9, III
14.5 Umweltgefahren	Ja
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
Sondervorschriften	274, 335, 601, 375
Klassifizierungscode	M6
Tunnelbeschränkungscode	(-)

ADN

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	UN3082
14.2 Erweiterter korrekter Versandname	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery products)
Versandname	
Beschreibung	UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery products), 9, III
14.3 Transportgefahrenklassen	9
14.4 Verpackungsgruppe	III
14.5 Meeresschadstoff	Nicht reguliert
Klassifizierungscode	M6
Gefahrzettel	9
Begrenzte Menge (LQ)	5 L
Anforderungen an die Ausrüstung	PP

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) deutlich wassergefährdend (WGK 2)

Polen

Announcement of the Speaker of the Sejm of the Republic of Poland of 13 April 2018 regarding the publication of a uniform text of the Act - Labor Code (Journal of Laws 2018, item 917, as amended).Announcement of the Speaker of the Sejm of the Republic of Poland of March 15, 2019 regarding the publication of a uniform text of the Act on Waste (Journal of Laws 2019 item 701, as amended).Regulation of the Minister of Development of 7 July 2016, repealing the Regulation on specific requirements for certain products due to their negative environmental impact (Journal of Laws of 2016, item 1099, as amended).Regulation of the Minister of Family, Labor and Social Policy of June 12, 2018 regarding the highest permissible concentrations and intensities of factors harmful to health in the work environment (Journal of Laws of 2018, item 1286 with subsequent amendments).

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Stoffe, die einer Beschränkungen unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII)
 Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien Einstufung und Verfahren zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Richtlinie für die Registrierung, Bewertung und Zulassung chemischer Stoffe (REACH) (EG 1907/2006)

Chemical name	Beschränkungen unterliegender Stoff gemäß REACH Anhang XVII	Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt
Linalool	75.	-
Isoeugenol	75.	-

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Kategorie für gefährliche Stoffe gemäß Seveso-Richtlinie (2012/18/EU)
E2 - Gewässergefährdend - Kategorie Chronisch 2

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009
Nicht zutreffend

Pflanzenschutzmittelrichtlinie (91/414/EWG)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbericht Für dieses Gemisch wurde gemäß der REACH-Verordnung keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

H301 - Giftig bei Verschlucken
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H311 - Giftig bei Hautkontakt
H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
H315 - Verursacht Hautreizungen
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H335 - Kann die Atemwege reizen
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Legende

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Legende Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

TWA	TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert)	STEL	STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeitexposition)
Grenzwert	Maximaler Grenzwert	*	Hautbestimmung

Einstufungsverfahren	
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Verwendete Methode
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Haut	Berechnungsverfahren
Chronische aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren

Ausgabedatum: 16-Nov-2022

Überarbeitet am: 16-Nov-2022

Weitere Angaben In Teil 3 aufgeführte Salze ohne REACH-Registrierungsnummer sind ausgenommen, basierend auf Anhang V.

Dieses Material Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006

Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts